

Spiele im Matheunterricht

Beitrag von „Musikmaus“ vom 22. Oktober 2003 16:57

Hallo zusammen!

Meine Schüler (6.Kl. HS) wollen immer wieder "Vier-Ecken-Rechnen" spielen, was ich aber leider nicht kenne. Weiß jemand von euch wie das geht?

Was gibt es alternativ noch für Mathespielchen. Ich kenne nur den Rechenkönig, den ich früher immer doof fand, weil ich im Kopfrechnen die absolute Niete bin 😊 Für den Rechenkönig gibt es doch aber bestimmt auch sehr viele unterschiedliche Fassungen, oder?

Ich wäre dankbar für jeden Spielvorschlag.

Beitrag von „Fabula“ vom 22. Oktober 2003 17:22

Hallo!

Vier-Ecken-Rechnen geht so:

In jede Ecke des Klassenraums stellt sich ein Kind. Du stellst Rechenaufgaben. Wer zuerst die Aufgabe gelöst und in die Klasse gebrüllt hat, darf im Uhrzeigersinn eine Ecke weiter gehen (evt. stehen dann in dieser Ecke 2 Kinder macht aber nix, keiner fliegt raus). Wer zuerst wieder in seiner eigenen Ecke steht hat gewonnen.

Wenn du vier Runden spielst, können die Gewinner nochmal gegeneinander antreten (= "Königsrunde").

Ich mag dieses Spiel nicht so gerne, weil immer nur vier Kinder der Klasse rechnen und sich alle anderen zurücklegen können und nix tun.

Besser finde ich das Rechen-Memory.

Du teilst die Klasse in 2 Gruppen (rote und grüne Mannschaft). Jedes Kind bekommt eine Karte, entweder rot oder grün.

Ich mache das Spiel mit Tierkarten (also eine rote Kuh und eine grüne Kuh, einen roten Vogel, einen grünen Vogel...)

Du stellst eine Rechenaufgabe, alle Kinder rechnen im Kopf und dann sagst du einen Tiernamen (z.B Vogel). Das Kind, was die Vogel-Karte hat und zuerst das Ergebnis gesagt hat, bekommt einen Punkt für seine Mannschaft.

Den Punkt zeichnest du als Strich an die Tafel. Man kann entweder eine begrenzte Zeit spielen

oder aber z.B. bis 5 Punkte. Welche Mannschaft die meisten Punkte hat, hat gewonnen.

Für deine Klasse bietet es sich wohl eher an anstatt Tier-Karten einfach Zahlen o.ä. zu nehmen.

Der Vorteil bei diesem Spiel: Alle Kinder müssen rechnen.

Geh auch mal auf die Such-Funktion, irgendwo hatten wir hier letztens schon Vorschläge zu diesem Spiel. Ein weiterer Vorschlag wäre auch das Schlangen-Fressen (s. Sek.I Beitrag, Englischunterricht und Vokabeln oder so...).

Lieben Gruß,
Fabula

Beitrag von „Musikmaus“ vom 22. Oktober 2003 21:31

Jetzt weiß ich auch, warum meine Schüler unbedingt "Vier-Ecken-Rechnen" spielen wollen. Die sind einfach zu faul! 😊

Danke für die Regeln zum Rechenmemory. Das gefällt mir auch ganz gut. Das werde ich gleich in der nächsten Mathestunde mal ausprobieren. So Wettspiele gegeneinander machen sie nämlich ganz gerne.

Beitrag von „nofretete“ vom 22. Oktober 2003 21:37

Hallo Barbara,
es gibt noch ein nettes Spiel mit Wettkampfcharakter: Rot gegen Blau

Einmal rote Karten durchnummernieren mit Buchstaben des Alphabets und einmal blaue. Abwechselnd rote und blaue Karten an die Sch. verteilen (jeder Sch. eine Karte), darauf achten, dass jeder Buchstabe einmal in rot und einmal in blau vorkommt. (Ist schlecht, wenn du ungleich viele Schüler hast), dann nennst du eine Aufgabe, alle Sch. rechnen, dann rufst du einen Buchstaben auf (achte darauf, dass du einen Buchstaben aufrufst, der auch vorhanden ist). ES dürfen nun nur diejenigen antworten, die diesen Buchstaben haben (2 Kinder, 1 roter, 1 blauer). Wenn nun z.B. der Sch. aus der blauen Gruppe schneller ist, dann bekommt diese einen Punkt, ist es der aus der roten Gruppe bekommt sie einen Punkt.

Die Schüler lieben es und du stellst niemanden bloß, da die Sch. nicht wissen, wer welchen Buchstaben hat und wenn der Sch. das Ergebnis nicht weiß, fällt es nicht auf, wer es nicht wusste.

Beitrag von „elefantenflip“ vom 22. Oktober 2003 21:37

Eine andere Idee ist das Leiterspiel, ein bisschen wie das Vier-Ecken -Spiel: Ein Kind steht und stellt sich hinter ein sitzendes Kind. Nun wird eine Kopfrechenaufgabe gestellt, wer der schnellere ist, geht weiter, der langsame sitzt auf dem Stuhl, dann geht es wieder weiter. Bis man einmal die Klasse durch hat. Ich finde es besser als das Vier-Ecken -Rechnen, weil dann nicht der "Versager" so auffällt.

flip

Beitrag von „sally50“ vom 23. Oktober 2003 01:07

MisterX ist auch ganz nett. Du schreibst hinter die Tafel verdeckt ein Ergebnis aus dem kleinen oder großen 1x1.

Vorn an die Tafel malst du ein großes X (Du kannst auch eine Figur daraus machen.) Die Schüler melden sich und nennen eine 1x1-Aufgabe mit dem Ergebnis. Du sagst, ob die Zahl von Mr. X größer oder kleiner ist, und schreibst sie rechts bzw. links vom X an. So nähern sich die Kinder dem Ergebnis bis zum Treffer. Das Kind, das die richtige Zahl nennt, darf weiter machen. Heidi

Beitrag von „Musikmaus“ vom 24. Oktober 2003 16:42

Danke für die Tipps! Ich habe das mit den beiden Mannschaften (rot gegen blau) heute ausprobiert. Die Kldner waren begeistert. leider hat uns nach fünf Durchgängen schon der Gong unterbrochen. Aber wir schreiben demnächst eine Mathearbeit und da werde ich das Spiel auf jeden Fall noch mal wiederholen, um mit den Schülern zu üben.

Mr.X klingt auch gut. Ich habe festgestellt, dass meine Herrschaften was das Einmaleins betrifft nicht ganz so sattelfest sind. Vielleicht klappt es durch das Spiel dann mal besser.

Viele Grüße, Barbara